

Meine Vorbereitung auf die  
„Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten  
mit dem Textsatzprogramm  $\text{\LaTeX}$ “  
bei Jochen Wulfhorst

Jonas Kallweidt

Kassel, den 18. Mai 2021

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Formatierungen</b>	<b>2</b>
1.1	Schriftarten . . . . .	2
1.2	Größen . . . . .	2
1.3	Aufzählungen . . . . .	3
1.4	Fußnoten . . . . .	3
1.5	Anführungsstriche . . . . .	3
1.6	Absatzformatierungen . . . . .	4
1.7	Horizontale Abstände . . . . .	4
1.8	Verticale Abstände . . . . .	4
1.9	Trennstriche . . . . .	4
1.10	Ligaturen . . . . .	5
1.11	Silbentrennung . . . . .	5
1.12	Querverweise . . . . .	5
1.13	Randnotizen . . . . .	5
1.14	Beibehaltung der ursprünglichen Formatierung . . . . .	5
1.15	Kommentare . . . . .	6
1.16	Sonderzeichen . . . . .	6
1.16.1	Befehlszeichen . . . . .	6
1.16.2	Akzente . . . . .	6
1.16.3	Textsymbole . . . . .	7
<b>2</b>	<b>Objekte</b>	<b>8</b>
2.1	feststehende Objekte . . . . .	8
2.1.1	Tabellen . . . . .	8
2.1.2	feststehende Formeln . . . . .	9
2.2	Formelzeichen . . . . .	9
2.3	Gleitende Objekte . . . . .	9
2.3.1	gleitende Tabellen . . . . .	9
2.3.2	Gleitende Formeln . . . . .	10

2.4	Grafiken . . . . .	11
<b>3</b>	<b>Bibliografie und Index</b>	<b>11</b>
3.1	Index . . . . .	11
3.2	Literaturverzeichnis . . . . .	11
3.3	Literatur Bibliografie . . . . .	11

## Abbildungsverzeichnis

## Tabellenverzeichnis

1	Kurzform . . . . .	9
---	--------------------	---

## 1 Formatierungen

### 1.1 Schriftarten

**erstes Wort** Fettdruck  
 ERSTES WORT Kapitälchen  
*erstes Wort* Kursiv  
 erstes Wort serifenlos  
 erstes Wort Schreibmaschine

**fetter Text**  
*kursiver Text*

### 1.2 Größen

winzig  
 sehrklein  
 fussnotengrösse  
 klein  
 normal  
 gross

größer  
noch größer  
riesig

### 1.3 Aufzählungen

Vorbereitung auf Prüfungen:

1. Durcharbeiten des Skripts
2. Entspannungstechniken:
  - autogenes Training
  - Yoga
  - Progressiv
3. Lerngruppen bilden

Entspannungstechniken:

- autogenes Training
- Yoga
- Progressiv

### 1.4 Fußnoten

Fußnote<sup>1</sup>

### 1.5 Anführungsstriche

„Beginn des Zitats “ und Text geht weiter.  
,Contract‘ - Verfahren

---

<sup>1</sup>eine Fußnote

## 1.6 Absatzformatierungen

Vermerk und Benutzung in Präambel.

Standardmaße:

`\parskip 0ex`

`\parindent 1em`

`\noindent` (auch möglich)

## 1.7 Horizontale Abstände

WortWort

WortWort

WortWort

Wort Wort

Wort Wort

Wort Wort

Wort Wort

Wort Wort

Wort Wort

0123 4567 8910

z. B.

B. Sc.

## 1.8 Verticale Abstände

Wort Wort

## 1.9 Trennstriche

Trennstrich: Contracting-Verfahren

Bindestrich: Kraft- und Saftlos

Streckenstrich: S. 32–46

Gedankenstrich: Meine Darstellung, dies wird auch von SCHULZ (1999) bestätigt  
– beweißt, dass ...

## 1.10 Ligaturen

bei „ff“, „fi“, „fl“

Unterdrücken durch, z. B.:

„Auflage“

## 1.11 Silbentrennung

Silbentrennung:

xx Wach-  
stube

xx Wachs-  
tube

xx Stau-  
becken

xx Staub-  
ecken

xx Klein-  
englis

xx UNESCO

## 1.12 Querverweise

Im Abschnitt 1.12 geht es um Querverweise. Dies ist der Text, auf den ich verweisen möchte.

Wie schon bereits auf S. 5, beschrieben wurde Keine Sonderzeichen in den Markentext.

## 1.13 Randnotizen

Randnotizen werden mit `\marginpar{}` gesetzt.

Tipp für  
Klausur:  
Skript  
ausdrucken  
und  
durcharbeiten

## 1.14 Beibehaltung der ursprünglichen Formatierung

Originalformatierung (Schreibmaschine)

ein gro"ser Textbereich, \

der so gestaltet ist, wie `\\`  
das Original, `\\`  
z.B. `\LaTeX`-Befehle

## 1.15 Kommentare

Kommentare werden mit `%` gesetzt.

oder:

```
\begin{comment}
```

Text

```
\end{comment}
```

## 1.16 Sonderzeichen

### 1.16.1 Befehlszeichen

{

}

#

&

-

%

\$

\

~

### 1.16.2 Akzente

cittácapitale

stèrile

ô

françois

ñ

š

L

å

ø

æ

œ

Loír

### 1.16.3 Textsymbole

§

¶

€

€

€

¥

£



## 2 Objekte

1) feststehendes (nicht verschiebbares) Objekte:

a) Formeln

b) Tabellen

2) Gleitende (verschiebbare) Objekte:

a) Formeln

b) Tabellen

c) Bilder / Grafiken

Entscheiden:

### 2.1 feststehende Objekte

#### 2.1.1 Tabellen

Ordnungsbegriffe	Schlüsselkompetenz, ENV, $\LaTeX$
Zielgruppe	StudentInnen der Elektrotechnik
Termine	Freitag, jeweils 6–9 Uhr

Ordnungsbegriffe	Schlüsselkompetenz, ENV, $\LaTeX$
Zielgruppe	StudentInnen der Elektrotechnik
Termine	Freitag, jeweils 6–9 Uhr

Ordnungsbegriffe	Schlüsselkompetenz, ENV, $\LaTeX$
Zielgruppe	StudentInnen der Elektrotechnik
Termine	Freitag, jeweils 6–9 Uhr

Ordnungsbegriffe	Schlüsselkompetenz, ENV, $\LaTeX$
Zielgruppe	StudentInnen der Elektrotechnik
Termine	Freitag, jeweils 6–9 Uhr

Ordnungsbegriffe	Schlüsselkompetenz, ENV, $\LaTeX$
Zielgruppe	StudentInnen der Elektrotechnik
Termine	Freitag, jeweils 6–9 Uhr

Ordnungsbegriffe	Schlüsselkompetenz, ENV, $\text{\LaTeX}$
Zielgruppe	StudentInnen der Elektrotechnik
Termine	Freitag, jeweils 6–9 Uhr

### 2.1.2 feststehende Formeln

Die Formel  $a = b^3 + c^2$  wird grafisch abgesetzt vom Text.

Mehr abgesetzt:  $a = b^3 + c^2$  Vom Text wird diese Formel, abgekürzt  $a = b^3 + c^2$

## 2.2 Formelzeichen

Integrale:  $\int_a^b f(x) dx$

Summenzeichen:  $\sum_{i=1}^n a_x + 2z$

Grenzwerte:  $\lim_{x \rightarrow \infty} x = 0$

## 2.3 Gleitende Objekte

Formeln

Tabellen

Grafiken

### 2.3.1 gleitende Tabellen

Tabelle 1: Langform ... Text Text Text

Ordnungsbegriffe	Schlüsselkompetenz, ENV, $\text{\LaTeX}$
Zielgruppe	StudentInnen der Elektrotechnik
Termine	Freitag, jeweils 6–9 Uhr

nummeriert — nicht nummeriert  
 einzeilig — mehrzeilig  
 Eine einzeilige und nummerierte Formel:

Eine nicht nummerierte und einzeilige gleitende Formel:

Nummerierte mehrzeilige Formeln:

Nicht nummerierte mehrzeilige Formeln:

$$f'(2) = a^{2c}$$

$$a = b+c+d+e+f+g+h+i+j+h+i+j+k+l+m+n+o+p+q+r+s+t+u+v+w+x+y+z+z+z+z+z \quad (5)$$

In der Gleichung (7) wird bewiesen, dass ...

## 2.4 Grafiken

# 3 Bibliografie und Index

## 3.1 Index

Die Formel  $y = mx + b$  wird umgeformt zu

$$x = \frac{y - b}{m}$$

Diese Masterarbeit enthält viele Formeln , also viel Mathematik

Wegen ihrer Länge hat sie viele Überschriften

Überführungen

L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X- Befehle die Messtelle „Ing. Schule“

## 3.2 Literaturverzeichnis

1. Import aus externen Datenbanken → ASCII
2. BibTex
3. in tex-Datei Literaturdaten

[1] beschrieb Gedächtnistraining [2, Seite 53] gab Hinweise zum Weg einer Veröffentlichung bis zum gedruckten Erzeugnis.

## 3.3 Literatur Bibliografie

## Literatur

- [1] STENGER, C.2013; *Gedächtnistraining mit der Jugendweltmeisterin*. 6.Auflage, München Heyne, 232 Seiten.
- [TU] TURK, C.1991: *Effective speaking: communication in science*. 1.Auflage, London: Spon, IX+270 Seiten.
- [2] EDMONSON, Y.H.1984: *The natural history of a manuscript*. – Limnology & Oceanography, **29** (5): 1145–1148.